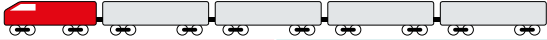



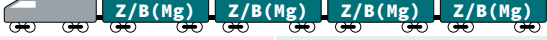
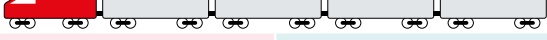
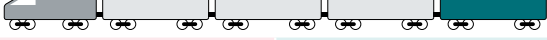



## Volle Bremsprobe (Zug wird in Bremsstellung R+Mg gefahren)

Aufgaben und Tätigkeiten des bedienenden Bremsproberechtigten	Aufgaben und Tätigkeiten des prüfenden Bremsproberechtigten
<b>1. Bremse füllen</b>	
 <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Führerbremsventil in Fahrtstellung verlegen</li> <li>■ Füllzustand abwarten (gleichbleibender HL-Druck von 5 bar)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ den bedienenden Bremsproberechtigten über Art und Umfang der Bremsprobe verständigen</li> </ul>
<b>2. Lösezustand feststellen</b>	
 <p style="text-align: center;">—</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Lösezustand einer Bremse feststellen (soweit sie nicht zur Sicherung gegen unbeabsichtigte Bewegung dient)</li> </ul>
<b>3. Dichtheit prüfen</b>	
 <ul style="list-style-type: none"> <li>■ HL-Druck ggf. auf 5 bar angleichen</li> <li>■ Führerbremsventil abschließen bzw. absperren</li> <li>■ HL-Druckmesser beobachten;</li> <li>■ Druckabfall in einer Minute höchstens 0,3 bar</li> <li>■ Hauptluftleitung wieder auffüllen</li> </ul>	—
<b>4. Bremse anlegen</b>	
 <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Auftrag abwarten</li> <li>■ Schnellbremsung ausführen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Auftrag „Bremse anlegen“ oder Signal Zp 6</li> </ul>
<b>5. Zustand und Bremszustand feststellen</b>	
 <p style="text-align: center;">—</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Zustand aller Bremsen feststellen</li> <li>■ Bremszustand aller Druckluftbremsen feststellen</li> <li><b>Magnetschienebremsen prüfen:</b></li> <li>■ Prüfkнопf der Bremskontrollanzeige drücken</li> <li>■ Absenken der Bremsmagnete beobachten</li> <li>■ Aufleuchten des Leuchtmelders abwarten</li> <li>■ Prüfkнопf loslassen (der Leuchtmelder muss erlöschen und die Bremsmagnete in die Hochlage zurückkehren)</li> </ul>
<b>6. Bremse lösen</b>	
 <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Auftrag abwarten</li> <li>■ Bremsen ohne Füllstoß lösen (Fahrtstellung)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Auftrag „Bremse lösen“ oder Signal Zp 7</li> </ul>
<b>7. Hauptluftbehälterleitung auf freien Durchgang prüfen</b>	
 <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Druckmesser der HBL prüfen (Druck muss um mindestens 2,0 bar absinken)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Luftabsperrhahn der HBL für 30 Sekunden öffnen</li> <li>■ auf das Luftausströmgeräusch achten</li> <li>■ Luftabsperrhahn wieder schließen</li> <li><b>Fahrzeug mit Druckknopfventil:</b></li> <li>■ Prüfkнопf betätigen (Druck muss auf mindestens 5,0 bar abfallen)</li> <li>■ Prüfkнопf loslassen (Druck muss auf mindestens 8,0 bar ansteigen)</li> </ul>
<b>8. Lösezustand feststellen</b>	
 <p style="text-align: center;">—</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Lösezustand aller Druckluftbremsen feststellen</li> </ul>
<b>9. Bremse in Ordnung melden</b>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Meldung aufnehmen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Bremse in Ordnung melden (mündlich oder durch Signal Zp 8)</li> </ul>

Abkürzungen: B = Bremszustand, D = Durchgangsprüfung, L = Lösezustand, Z = Zustand, HBL = Hauptluftbehälterleitung, HL = Hauptluftleitung, Mg = Magnetschienebremse

**Abb. 10-5:** Ablauf der vollen Bremsprobe bei einem lokbespannten Zug, der in Bremsstellung R+Mg gefahren wird

Abbildung Janicki/CRUFF; Quelle: VDV-Schrift 757 bzw. DB-Richtlinie 915

© 2019 Bahn Fachverlag GmbH - Dieses Dokument ist nur für den persönlichen Gebrauch bestimmt und darf in keiner Form an Dritte weitergegeben werden!